

# WOPART

## WORK ON PAPER ART FAIR LUGANO

20. - 23.09.2018  
Centro Esposizioni  
3a Edizione / 3rd Edition

**Vom 20. – 23. September 2018**

**WOPART – Work on Paper Kunstmesse kommt  
zurück nach Lugano**

**Über neunzig Aussteller aus der ganzen Welt werden im *Centro Esposizioni* in Lugano zum dritten Mal an der internationalen *Work on Paper* Messe vertreten sein**

*Lugano, im Juli – Vom 20. – 23. September 2018* findet die WOPART - Work on Paper Messe, zum dritten Mal im *Centro Esposizioni* in Lugano statt. Die internationale Messe ist ausschliesslich Papierarbeiten gewidmet und wird von Lobo Swiss und Luigi Belluzzi organisiert.

Über 90 Aussteller, darunter 82 Galerien aus 11 verschiedenen Ländern - wurden von einem Komitee unter der Leitung von Giandomenico Di Marzio, Journalist, Kritiker und Kurator, und Paolo Manazza, Maler und Journalist, ausgesucht. Eine Selektion von Kunstverlagen und internationalen Institutionen präsentiert einen umfassenden Überblick über Arbeiten auf Papier: von alten Zeichnungen bis zu modernen Drucken, von Künstlerbüchern bis zur hochwertigen Fotografie, von Aquarellen und orientalischen Drucken bis zu Papierarbeiten zeitgenössischer Künstler. Die Ausstellung bietet ein vollständiges Resümee über Techniken, Sprachen und Zeiträume.

Die dritte Ausgabe der WOPART bietet zahlreiche Neuerungen: Das Format der Kunstmesse wurde durch **neue Bereiche** ergänzt. Der **visuelle Auftritt** wurde von der Agentur Mousse aus Mailand neu gestaltet und erstmals wird es eine exklusive **VIP-Lounge** geben in Zusammenarbeit mit Maison Suisse Horlogerie Eberhard & Co. und der renommierten Orologeria Mersmann.

Nach dem Erfolg der ersten beiden Ausgaben wird WOPART 2018 erstens grösser sein und zweitens noch mehr bieten:

Neben dem **Hauptbereich**, der dieses Jahr **71 internationale Galerien** beherbergt, wird ein neuer **„Emergent“ Bereich** für Galerien mit jungen Nachwuchskünstlern eingeführt – **11 Galerien** sind hier mit einem eigenen Stand dabei. Eine weitere Neuheit auf der WOPART 2018 ist die zweite Ausgabe der **REAL-Rassegna di Editoria d'Arte Lugano**. Sie gibt einen Einblick in die Kunstverlagsbranche in Lugano und wird vom Verlag Artphilein Editions und der Buchhandlung „Choisi“ kuratiert. Die diesjährige Veranstaltung findet im Messepavillon des Messezentrums Lugano statt. Zusätzlich zu den Ständen der Galerien wird REAL mit 11 Ständen einen Überblick über den Kunstverlagsmarkt geben, mit ausgesuchten **internationalen Künstlern und Verlegern**. Mit dabei sind traditionelle Verleger, die mit Bleisatz, Radierungen und Handbindungen arbeiten wie auch Verlage, die sich auf Fotografie-Bücher und zeitgenössische Künstlerbücher spezialisiert haben. Während der Messe werden Signierstunden und Konferenzen organisiert, an welchen die neuesten Veröffentlichungen präsentiert werden.

Dieses Jahr führt WOPART innerhalb und ausserhalb des Messegeländes einen umfangreichen Veranstaltungskalender mit **Haupt- und Nebenveranstaltungen** ein. Im Angebot sind Events, welche die unterschiedlichen Aspekte und innovativen Themen im Bereich Arbeiten auf Papier verständlich machen.

Auf dem **Messegelände** sind weiter **zwei Ausstellungen** zu finden: **Giampiero Bodino. Il sogno delle idee**, dem Meister der italienischen Haute Joaillerie gewidmet, und die Fotoausstellung **Buby Durini for Joseph Beuys: Difesa della Natura in the world**, kuratiert von Giorgio D'Orazio mit Werken des Zürcher Kunsthauses.

**Giampiero Bodino. Il sogno delle idee** zeigt erstmals 12 Tableaus des Architekten Giampiero Bodino, der für seinen Designerschmuck bekannt ist. Die Öffentlichkeit kann die Gestaltwerdung eines Schmuckstücks – von der ersten Bleistiftskizze bis zum fertigen Kunstobjekt – mitverfolgen.

**Buby Durini for Joseph Beuys: Difesa della Natura in the world** ist die Geschichte einer Reise der zwei Freunde Buby Durini und Joseph Beuys, welche dieselben menschlichen und ethischen Werte teilen. Die Fotografien dokumentieren die letzten 15 Jahre im Leben des deutschen Meisters und die Schaffung eines der größten Oeuvres der Kunstgeschichte des 20. Jahrhunderts: **Difesa della Natura**. Diese Arbeit hat Buby Durini, der Beuys auf seinen weltweiten Reisen begleitet hat, in den italienischen Abruzzen erschaffen.

Die Fotografie ist auch Hauptattraktion einer Ausstellung, die in der **Eberhard & Co. & Mersmann VIP Lounge** gezeigt wird.

**Viaggio nel Tempo. Un racconto per immagini**, kuratiert von Nicoletta Rusconi Art Project, betrachtet die Arbeit von 'Fotografia italiana', einer Fotogalerie, die von Nicoletta Rusconi gegründet wurde. Die Ausstellung zeigt Arbeiten von Künstlern wie: Antonio Biasucci, Mario Cresci, Luigi Erba, Luigi Ghirri, Piero Giacomelli, Franco Guerzoni, Francesco Pignatelli, Alessandra Spranzi, Pio Tarantini, Davide Tranchina und Silvio Wolf. Ebenfalls in der VIP-Lounge finden: ein **kleines Museum für Fotografie**, welches sich auf Fotografien aus einer prä-digitalen Zeit konzentriert, als Künstler dem Papier grosse Bedeutung zugemessen haben. Die Ausstellung zeigt unter anderem Arbeiten von Mario Cresci, welche im Auftrag von Eberhard & Co entstanden.

Der Veranstaltungskalender des Lugano Exhibition Centre umfasst weiter das **WOPART PUBLIC PROGRAM**. Konversationen, Aktivitäten und Interviews mit Künstlern, Kunstkritikern und Historikern, Beratern und Experten dienen dazu, die Öffentlichkeit mit Fragen aus dem Bereich *Werke auf Papier* vertraut zu machen.

Die Gespräche des **WOPART PUBLIC PROGRAM** wurden in Partnerschaft mit folgenden Institutionen organisiert: **Associazione Culturale Zartel, Baronessa Lucrezia De Domizio**

**Durini, Cukier Goren-Goldstein Stiftung, Fondation BNP Paribas Suisse – Sammlung d'entreprise, Fondazione Federica Galli, Fondazione Sandretto Re Rebaudengo, Kunsthaus Zürich und Visarte.** Die Lehrwerkstätten für Primarstufe und Sekundarschulen wurden in Zusammenarbeit mit der **Fondazione Sandretto Re, Rebaudengo** und der **Federica Galli-Stiftung** gegründet. Der Film **Beuys Frame** der Regisseure **Pierparide Tedeschi** und **Marco Ligabue** – eine Partnerschaft mit dem Zürcher Kunsthaus und Baroness Lucrezia De Domizio Durini – wird exklusiv als Vorschau gezeigt.

Ein weiteres innovatives neues Projekt der WOPART 2018 ist die Schaffung der **Lugano Art Week**. Sie beinhaltet offizielle Eröffnungen und Veranstaltungen, die in Zusammenarbeit mit der Stadt Lugano zur Förderung der modernen und zeitgenössischen Kunst in der Stadt entwickelt wurden. WOPART steht lediglich im Zentrum eines umfangreichen Programms an neuen Projekten und Eröffnungen von öffentlichen Institutionen, Stiftungen und privaten Galerien. Die Woche kulminiert am 21. September mit der **GALLERY NIGHT**.

Und das noch: die **neue Visual Identity** der WOPART wurde von **Mousse Agency** entworfen. Inspiration waren Collagen von Hans Arp, Cut-Outs von Henri Matisse und Studien von Josef Albers zur Farbinteraktion. Das neue Logo verkörpert darum die große Schweizer Tradition für Typographie und Druckschriften.

**WOPART** manifestiert sich schon heute als **wichtiges Ereignis**, wenn es darum geht **mehr über Kunstwerke auf Papier und ihren Markt zu erfahren**. Diese Nische stösst nicht nur aufgrund ihrer erschwinglichen Preise auf globales Interesse. In den letzten Jahren ist Papier in der Tat zu einem lebhaften und dynamischen Segment des Kunstmarktes geworden, welches sowohl Experten als auch Neulinge anzieht.

Betreffend dem Medium Zeichnung: Die Fangemeinschaft dieser Technik versteht sie nicht nur als Wurzel der Kreativität, sondern als eigenständige Kunstform. Die Nachfrage von Sammlern ist in den letzten 10 Jahren stark gewachsen und hat dabei die Preise für Zeichnungen ebenfalls in die Höhe getrieben – wobei alte Werke um durchschnittlich 60% und zeitgenössische Werke um etwa 25% an Wert gewonnen haben.

Im Falle der Fotografie hat dieser Trend schon viel früher begonnen und der Wachstumsprozess hat sich bereits stark konsolidiert. Der globale Markt für Fotografie ist bis Ende 2017 gegenüber 2016 um 54% gestiegen.

Kunstdrucke sind ein weiterer Bereich, der zunehmend populär wird und Eingang in die Welt des Kunst-Sammelns findet. Dies aufgrund der Tatsache, dass grosse Namen noch immer zu relativ niedrigen Preisen gekauft werden können und das Risiko auch bei mutigen Ankäufen übersehbar bleibt.

**WOPART** wird von Lobo Swiss unter der **Schirmherrschaft** der Stadt Lugano organisiert. Die **Sponsoren** von WOPART 2018 sind: BNP Paribas, Helvetia und The View Lugano. Die Messe wird organisiert **mit der Unterstützung** von: CAMERA – Italienisches Photographiezentrum Turin, Rimini Biennale des Zeichnens, SBF + Verband der Schweizer Profifotografen und Fotodesigner und Visarte. **Auto Ausstellung:** Tesla. **Offizieller Wein:** Bellavista Franciacorta. **Hauptmediapartner:** La Lettura - Corriere della Sera, RSI Schweizer Radio und Fernsehen. **Andere Mediapartner:** Frieze, Artnet, APOLLO das internationale Kunstmagazin, MOUSSE, Artprice.com, Exhibart, Arte, ArtsLife, Tessin Willkommen, Corriere del Ticino, Tele Ticino, Radio 3i, Tessiner Nachrichten.

**Technische Sponsoren:** Flughafen Lugano, Colombo Experience, Eberhard & Co, Mersmann, Auberge, Nagel Auktionen, BIG Maklerversicherungsgruppe - Ciaccio Arte, Simonetta Rota, Arch Tailor personal architecture.

# WOPART

WORKONPAPERARTFAIRLUGANO

Laden Sie die Pressemappe und Bilder hier herunter > <https://goo.gl/FA8P5r>

<b>Pressebüro Mailand</b> Lara Facco press@larafacco.com +39 02 36565133 +39 349 2529989 www.larafacco.com	<b>Pressebüro Zürich</b> Michelle Nicol nic@neutralzurich.com +41 79 642 0207 Neutral Zurich Ltd. Dreikönigstrasse 7, 8002 Zurich, Switzerland +41 43 311 3090 www.neutralzurich.com
---	--

# WOPART

WORK ON PAPER ART FAIR LUGANO

Under the patronage:



Organized by:



Sponsor:



BNP PARIBAS



Supporter:



CAMERA  
Centro Italiano  
per la Fotografia



Car display:



Official wine:



Main media partner:



Media partner:



Technical sponsor:



Organized by LoboSwiss c/o Icam & Partners, Via Nassa, 6900 Lugano, Switzerland  
Secretariat: Viale V. Veneto 22/D, 42015 Correggio (RE), Italy  
T. +39.052 263 1042 | M. +39.335 281 903 | M. +41.76 587 2382  
[management@wopart.eu](mailto:management@wopart.eu) | [amministrazione@wopart.eu](mailto:amministrazione@wopart.eu) | [www.wopart.eu](http://www.wopart.eu)

## Aussteller

### Hauptteil | Galerien

**10 A.M. ART**, Milan | **ABC-Arte**, Genoa | **Addaux**, Bielefeld | **Artrust**, Melano | **Atipografia**, Arzignano | **Buchmann Galerie**, Agra/Lugano | **Carte Scoperte Art Gallery**, Milan | **Carzaniga**, Basel | **Clear Gallery Tokyo**, Tokyo | **Copetti Antiquari**, Udine | **Cortesi Gallery**, Lugano | **De Primi Fine Art**, Lugano | **Deodato Arte**, Milan | **Dip Contemporary**, Lugano | **Eugenio Falcioni**, Milan/Monte Carlo | **Federico Luger FL Gallery**, Milan | **Five Gallery**, Lugano | **Fondantico**, Bologna | **Forni**, Bologna | **Galleria Accademia**, Turin | **Galleria Allegra Ravizza**, Lugano/Honolulu | **Galerie Bommer**, Zurich | **Galleria Ceribelli**, Bergamo | **Galleria Continua**, San Gimignano/Beijing/Les Moulins/Habana | **Galleria d'Arte Le Pleiadi**, Milan | **Galleria d'Arte Maggiore G.A.M.**, Bologna | **Galleria del Laocoonte**, Rome | **Galleria Fumagalli**, Milan | **Galleria In Arco**, Turin | **Galleria Lorenzo Vatalaro**, Milan | **Galleria Marcolini**, Forlì | **Galleria Matteotti**, Turin | **Galleria Paola Colombari**, Milan | **Galleria Spazio Farini 6**, Milan | **Galleria Studio G7**, Bologna | **Gilden's Art Gallery**, London | **GROB Gallery**, Geneva | **Heillandi Gallery**, Lugano | **Il Castello Gallery**, Milan | **Imago Art Gallery**, Lugano | **Ira Stehmann Fine Art**, Munich | **Kromya Art Gallery**, Lugano | **Leo Galleries**, Monza | **Lia Rumma**, Milan/Naples | **Luca Tommasi**, Milan | **Marco Bertoli**, Modena | **Mimmo Scognamiglio Arte Contemporanea**, Milan | **Mizar-Wallektor**, Rome | **Monica de Cardenas**, Milan/Zuoz/Lugano | **MR Fine Art**, Milan | **NdF Gallery**, Fribourg | **nm>contemporary**, Principality of Monaco | **Pandora OM & Salaza SA**, NY/Lugano | **Premium Modern Art**, Heilbronn | **Raffaella Cortese**, Milan | **RCM Galerie**, Paris | **Salamon Fine Art**, Milan | **Sifrein**, Paris | **Silvano Lodi Art Gallery**, Lugano | **Spazio Nuovo**, Rome | **Spazio Testoni**, Bologna | **Sperone Westwater**, NY | **Studio d'Arte Campaiola**, Rome | **Technohoros Art Gallery**, Atene | **Tonelli**, Milan | **Tornabuoni Arte**, Crans-Montana | **Vicolo Folletto**, Reggio Emilia | **Vitart**, Lugano | **Voice Gallery**, Marrakesh | **W & K Wienerroither & Kohlbache**, Wien | **W. Apolloni**, Rome

### Aufstrebende | Galerien

**A100 Gallery**, Galatina | **Ambrosoli I.T.V. Art Gallery**, Kotschach-Mauthen | **Art and Ars**, Galatina | **Bernhard Galerie**, Zürich | **Berno Sacchetti**, Ascona | **Cartavetra**, Florence | **GVF Gallery**, Milan | **MA-EC**, Milan | **Made4Art**, Milan | **Marco Antonio Patrizio**, Padua | **Pourquoi Pas Design**, Milan | **Torriani fine Art**, Mendrisio

### REAL | Review of the Art Publishing Industry in Lugano

**Abi – Associazione Biennale dell'immagine**, Switzerland | **Artphilein Editions**, Switzerland | **Bolo Paper**, Italy | **Centre de la Photographie Genève**, Switzerland | **Chippendale Studio**, Italy | **Dasein Editions**, Switzerland | **Libri Finti Clandestini**, Italy | **Micamera**, Italy | **Mousse Magazine & Publishing**, Italy | **Origini Edizioni**, Italy | **Laura Santamaria – Drawings for Lighting**, Italy

### INSTITUTIONEN | Museen

**MAMM - Multimedia Art Museum of Moscow**, Moscow | **m.a.x. museo - centro culturale chiasso**, Chiasso | **Museo Civico Villa dei Cedri**, Bellinzona | **Museo Vincenzo Vela**, Ligornetto | **Museum Rietberg**, Zurich

**WOPART ÖFFENTLICHES PROGRAMM**

**FREITAG 21. SEPTEMBER**

**11.00 - 13.00 Uhr**

Workshop für Grundschulen in Zusammenarbeit mit der Sandretto Re Rebaudengo Foundation und der Federica Galli Foundation

**14.00 – 16.00 Uhr**

Workshop für weiterführende Schulen in Zusammenarbeit mit der Stiftung Sandretto Re Rebaudengo und der Stiftung Federica Galli

**16.00 – 17.00 Uhr**

*Lehre über unser kulturelles Erbe: Vermittlung in der Kunst*

Mit Micaela Goren Monti für die Cukier Goren-Goldstein Stiftung, Lorenza Salamon für die Stiftung Federica Galli, Patrizia Sandretto für Re Rebaudengo und Giorgina Bertolino für die Stiftung Sandretto Re Rebaudengo

**17.00 - 18.00 Uhr**

*Fondation BNP Paribas Suisse - Collection d'entreprise*  
Mit Igor Joly und Stéphanie Duval

**SAMSTAG 22. SEPTEMBER**

**11.30 - 12.30 Uhr**

*Chi è Joseph Beuys*

Kuratiert von Zurich Kunsthhaus and Baroness Lucrezia De Domizio Durini

**12.30 - 13.30 Uhr**

*Beuys Frame*

Screening des Films von Pierparide Tedeschi and Marco Ligabue

**14.00 – 16.00 Uhr**

Workshops für Familien in Kollaboration mit Sandretto Re Rebaudengo Foundationa and Federica Galli Foundation

**17.00 - 18.00 Uhr**

*Né più né meno: i lavori dell'arte*  
Mit Visarte

**SONNTAG 23. SEPTEMBER**

**14.00 - 16.00 Uhr**

Workshops für Familien in Zusammenarbeit mit Sandretto Re Rebaudengo Foundationa und Federica Galli Foundation

**17.00 - 18.00 Uhr**

*Jamaica 1955-1964 - La Grande Bellezza*

Mit Marco Meneguzzo und Zartel Cultural Association

**LUGANO ART WEEK**

**Nebenereignisse der Wopart 2018**

**17. - 23. September**

Wopart arbeitet eng mit der Stadt Lugano zusammen, um die Stadt und ihre Kunst zu fördern, ein Sektor, in dem die Stadt zusammen mit MASI, LAC und anderen Unternehmen viel Ressourcen und Energie investiert.

**AUSSTELLUNGEN**

INSTITUTIONEN

**> Andrea Ravo Mattoni**

16. Juli 2018 – 16. Januar 2019

Außenwand des Konferenzentrums, Lugano

Street Art trifft auf Malerei des 17. Jahrhunderts mit Andrea Rayo Mattoni. Die klassische Kunst wird im Herzen der Stadt wieder lebendig, so dass die Öffentlichkeit direkt in die Geschichte der lokalen Kunst eintauchen kann. Das Gemälde *Predica di San Giovanni Battista* des Tessiner Malers Pier Francesco Mola aus dem 17. Jahrhundert wird auf einer 5 Meter breiten und 4 Meter hohen Fläche mit Sprühfarben neu interpretiert.

Das Originalgemälde ist zurzeit in der Nationalgalerie für antike Kunst im Palazzo Barbarini in Rom zu sehen und zeigt den Prediger Johannes der Täufer. Diese Arbeit ist Teil einer Wiederbelebung der venezianischen Malerei des 16. Jahrhunderts. Auf dem Gemälde ist eines von Mola's Lieblingsmotiven zu sehen: ein Mann, der einen Turban trägt und ein alter bärtiger Mann und ein Soldat in glänzender Rüstung im Hintergrund sind ein schönes Beispiel eines Renderings eines Tizian-Gemäldes im barocken Stil.

**> Journeys through our Fragile Heritage**

28. Juni - 30. September 2018

Palizzate Parco Ciani, Viale Carlo Cattaneo, Lugano

Eine von Wikimedia und der UNESCO organisierte Fotoausstellung, die dank eines gemeinsamen Projekts des USI (Institut für Statistik) der UNESCO den Reichtum, die Vielfalt und die Fragilität eines uns allen gehörenden kulturellen Erbes veranschaulicht. Diese im Rahmen der #Unite4Heritage-Kampagne organisierte Ausstellung wird nun an einem Ort, an dem jeder sie sehen kann, kostenlos der Öffentlichkeit gezeigt.

**> STATEMENT. Io, artista –**

Kuratiert von Alessandra Gabaglio

7. - 30. September 2018

Visarte Ticino

Ausstellungsraum im alten Schlachthaus, Lugano

Eine Studie über das Thema Kunst als Beruf. Diese Arbeiten (begleitet von Statements) verdeutlichen den Unterschied zwischen einem professionellen Künstler und Menschen, die Kunst als Hobby genießen. Dank zwei Runden Tischen und zwei Aufführungen wird die breite Öffentlichkeit die Möglichkeit haben, an Treffen und Diskussionen zu diesem speziellen Thema teilzunehmen.



> **René Magritte**

**La Ligne de vie**

Kuratiert von Xavier Canonne and Julie Waseige  
Verantwortlicher für das Projekt des MASI: Guido Comis

16. September 2018 – 6. January 2019

Museum of Italian Swiss Art, Lugano  
Offices of LAC Lugano Arte e Cultura  
Piazza Bernardino Luini 6, Lugano

Eine Ausstellung mit dem Titel *René Magritte. La Ligne de vie* findet vom 16. September 2018 bis zum 6. Januar 2019 im Kunst- und Kulturzentrum LAC Lugano Art and Culture, das zum Museum für italienische Schweizer Kunst gehört, statt. Diese Ausstellung würdigt den belgischen Meister des Surrealismus durch eine außergewöhnliche Auswahl an Werken, die seine gesamte Karriere verbildlichen, von seinen frühesten Werken bis zu seinen berühmtesten Gemälden.

Das Leitthema der Ausstellung stammt von einer Konferenz, die René Magritte am 20. November 1938 im Antwerpener Musée Royal des Beaux-Arts in *La Ligne de vie* hielt. Es war eine der seltenen Gelegenheiten, in denen der Künstler darüber sprach wie seine Arbeiten die Ursprünge seiner Kunst offenbarten und illustrierte wie er gewöhnliche in etwas Erstaunliches zu verwandeln.

> **Omar Galliani**

**Reflections on the lake**

22. September - 31. October 2018

The View Lugano  
via Guidino 29, Paradiso

Omar Galliani, einer der wichtigsten und international bekanntesten italienischen Künstler, hat seine Werke in den wichtigsten Museen der Welt ausgestellt, zum Beispiel im PAC in Mailand, in der *Querini Stampalia Foundation* in Venedig, in den *Uffizien* in Florenz und *GAM* in Turin. Im Jahr 2018 wurde eines seiner Werke zusammen mit Werken von Pablo Picasso, Salvador Dalí, Käthe Kollwitz und Ansel Adams in die Sammlungen des NAMOC (Chinesisches Nationales Kunstmuseum) aufgenommen. Er nahm auch an den Biennalen von San Paolo, Paris, Tokio, Peking und Venedig teil.

> **How Evil is Pop Art?**

**New European Realism 1959-1966**

Curated by Dr. Tobia Bezzola, Director of MASI Lugano

23. September 2018 - 6. January 2019

Space -1. Giancarlo und Danna Olgiati Collection  
Riva Caccia 1, Lugano

Die Ausstellung mit dem Titel *Wie böse ist Pop Art?* verbindet Arbeiten aus der Sammlung von Giancarlo und Danna Olgiati mit einer emblematischen Auswahl wichtiger Werke aus einer der weltweit wichtigsten Sammlungen europäischer Pop Art.

Bevor *Pop Art* und *Nouveau Réalisme* in den frühen 1960er Jahren allmählich getrennte Wege gingen, existierten ihre führenden Vertreter nebeneinander und arbeiteten zusammen. Sie teilten die gleichen Werte:

# WOPART

WORKONPAPERARTFAIRLUGANO

Ablehnung des Pathos der abstrakten Malerei und des Wunsches, Kunst im Alltag und in der modernen Gesellschaft wiederherzustellen.

Die Ausstellung mit über 40 Gemälden, Zeichnungen, Fotografien und Skulpturen zeigt, wie in Frankreich, Großbritannien, Italien und Deutschland eine neue Kunstform entstand, deren kunstvolle Formensprache und weitreichende Inhalte mit den emblematischsten Merkmalen der amerikanischen Pop Art vergleichbar sind.

## EVENTS

**Freitag, 21. September**

19.00 - 22.00 Uhr

### GALLERY NIGHT

Galerien und Kunsträume in Lugano sind öffentlich zugänglich

Up-to-date schedule at [www.wopart.eu](http://www.wopart.eu)

**WOPART - Work on Paper Kunstmesse**

Centro Esposizioni Lugano  
via Campo Marzio, 6900 Lugano (Switzerland)  
20. -23. September 2018

**Preview**

**Donnerstag, 20. September**

11.00 Uhr: Pressemeeting  
12.00 Uhr: VIP – Erste Preview  
16.00 Uhr: VIP – Zweite Preview  
18.00 – 21.00 Uhr: Vernissage by invitation only

**Öffentliche Öffnungszeiten**

Freitag-Sonntag  
Von 11.00-19.00 Uhr

**Tickets**

**Tagespass** 15 CHF  
**Rabatt** 10 CHF

(Studenten, über 65 Jahre, Behinderte mit Begleiter, Visarte-Karteneinhaber)  
Freier Eintritt für Kinder unter 16 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

**Parkplätze**

**Gratisparkplätze** für Besucher WOPART  
via Ciani presso Sterrato Gerra  
 Bezahltes Parking  
c/o Centro Esposizioni Lugano  
via Campo Marzio, 6900 Lugano (CH)

**Website:** [www.wopart.eu](http://www.wopart.eu)